



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Personal- und Organisationsausschuss	15.12.2020	öffentlich	Bericht

Betreff:
Verfahren zur Besetzung von Dienststellen- und Schulleitungen

Bericht:

Die Stadt Nürnberg setzt seit vielen Jahren Assessment Center-Verfahren für die Besetzung von Dienststellen- und Schulleitungspositionen ein. Der Bericht stellt die Grundlagen des Auswahlverfahrens, das grundsätzliche Vorgehen sowie das Assessment Center-Verfahren vor.

Der Bericht ist Grundlage für das weitere Vorgehen, nachdem Stellenbesetzungsverfahren für diese herausgehobenen Funktionen laufend durchgeführt werden. Zudem wirken am Auswahlverfahren stimmberechtigte Beobachterinnen und Beobachter des Stadtrates mit, darunter stets die Bürgermeisterin, der Bürgermeister, die Referentin oder der Referent, zu deren Geschäftsbereich die Dienststelle oder Schule gehört. Darüber hinaus sind auch nicht stimmberechtigte Beobachterinnen und Beobachter der im POA vertretenen Stadtratsfraktionen bzw. Gruppen beteiligt, weshalb die Behandlung des Berichts als zielführend eingeordnet wird, trotz der aktuellen Beschränkungen auf Gutachten und Beschlüsse.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Es werden alle diversityrelevanten Fragestellungen beim beschriebenen Verfahren berücksichtigt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

